www.aidlingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 17
Mittwoch, 26. April 2017

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

Die Aidlinger Walpurgisnacht 2017

Die Idee einer Aidlinger Walpurgisnacht entstand schon knapp 1 ½ Jahre nach der Gründung der Deufringer Berghexen, am 30. April 1995.

In der Folge beschäftigten wir uns mit der Mythologie der Walpurgisnacht, wie sie z. B. in Goethes Faust oder in „Die Nebel von Avalon“ beschrieben wurde. Aber auch die musikalische Auslegung der Walpurgisnacht von Felix Mendelssohn Bartholdy zog uns in ihren Bann.

Der Zufall ergab, dass wir Willi Essig vom Dichterkreis Federfüchse begegnet sind, der uns ein Gedicht seines verstorbenen Dichterkollegens Strobel über die Walpurgisnacht zur Verfügung stellte.

In langer Vorarbeit entstand aus dem Gedicht ein Theaterstück mit verschiedenen Rollen, untermalt mit Musik von Mussorgsky oder Wagner, um nur zwei Beispiele zu nennen.

Am 30. April 1999 fand dann die erste Aidlinger Walpurgisnacht statt, die sich in diesem Jahr zum 18. Mal jährt. Der Tanz der Hexen mit den Teufeln hat sich seither jedes Jahr etwas verändert.

Die Walpurgisnacht beginnt um 17:00 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Sind Sie dabei und versäumen Sie nicht, wenn es bei Einbruch der Dunkelheit (gegen 21:30 Uhr) auf dem Tanzplatz an der Gärtringer Straße wieder heißt:

„Jetzt sind sie nun alle am Berg angelangt, da stecken die Hexen den Holzstoß in Brand. Und während die Flammen zum Himmel aufsteigen, beginnen die Hexen schon wild mit dem Reigen.“

Die ganze Geschichte finden Sie unter
www.deufringer-berghexen.de

Wann

30. April 2017

Veranstalter

Deufringer Berghexen e.V.

Ort

Wanderparkplatz Gärtringer Str.

71134 Aidlingen

Beginn

17:00 Uhr

Mit Kinderprogramm

NOTDIENSTE / SERVICE

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) und **Tel. 116117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 01806 070310
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): Ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 29./30. April 2017 - und für Montag - 1. Mai 2017 (Maifeiertag) - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 / 78 77 722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 29./30. April 2017 - hat die Praxis Dr. Essig, Wolboldstraße 5, Sindelfingen, **Tel. 07031/814361** und am Montag - 1. Mai 2017 (Maifeiertag) - hat die Praxis Dr. Reibel, Berliner Straße 7, Schönaich, **Tel. 07031/653965** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.**

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 27. April 2017**
  Römer-Apotheke, Hemmlingstraße 20, Kuppingen
- **Freitag, 28. April 2017**
  Apotheke Aidlingen, Badstraße 2, Aidlingen
- **Samstag, 29. April 2017**
  Schwarzwald-Apotheke, Nagolder Straße 27, Herrenberg
- **Sonntag, 30. April 2017**
  Sonnen-Apotheke, Grabenstraße 62 B, Gärtringen
- **Montag, 1. Mai 2017 (Maifeiertag)**
  Alte Apotheke Gärtringen, Wilhelmstraße 2, Gärtringen
- **Dienstag, 2. Mai 2017**
  Schönbuch-Apotheke, Schlossstraße 11, Gültstein
- **Mittwoch, 3. Mai 2017**
  Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Vorankündigung

Die Mangos kommen bald

Verkauf in Aidlingen, Deufringen und Dachtel am Samstag 06.05.2017 ab 07:00 Uhr
Weitere Informationen in der nächsten Ausgabe.
Ihre evangelische Jugend Aidlingen, Deufringen/Dachtel

Die Altenhilfefachberatung des Landratsamtes informiert:

„Infopavillon Demenz“ wieder im Landkreis unterwegs

Informationsstand am 6. Mai in Aidlingen

Der „Infopavillon“ – ein Informationsstand zum Thema Demenz – ist wieder im Landkreis Böblingen unterwegs. Am Samstag, den 6. Mai, macht er von 8 bis 12 Uhr Station auf dem Wochenmarkt vor dem Aidlinger Rathaus. Bei Regen findet die Veranstaltung im Eingangsbereich des Neuen Rathauses, Hauptstraße 6, statt.
Ob aus der eigenen Familie oder aus dem Bekanntenkreis: Fast jeder kennt einen Menschen mit Vergesslichkeit oder gar mit einer Demenzerkrankung. Mit der Erkrankung verändern sich nicht nur das Leben und der Alltag der Betroffenen, sondern auch das der Angehörigen. Menschen mit Demenz sind in zunehmendem Maße auf die Hilfe ihrer Angehörigen, auf ein gutes Netzwerk und auf die Unterstützung durch Fachkräfte angewiesen.
Daher stehen Fachleute an diesem Vormittag am Infostand bereit, um Fragen von Angehörigen, Zugehörigen wie Freunden oder Nachbarn sowie allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern rund um das Thema Demenz zu beantworten. Broschüren über Demenzerkrankungen wie die Alzheimer-Demenz stehen ebenso wie ausführliches Material über gesetzliche Leistungen zu Hilfe- und Betreuungsmöglichkeiten für Erkrankte oder Entlastungsangebote für Angehörige kostenlos zur Verfügung. Außerdem wird in der Zeit zwischen 9.30 und 10.30 Uhr die Arbeit der speziell ausgebildeten Therapiehunde vorgestellt.
Der Infopavillon ist eine Gemeinschaftsaktion der Altenhilfefachberatung des Landkreises Böblingen, der Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle, kurz iav-Stelle Aidlingen, des DRK Kreisverbandes Böblingen, des Seniorennetzwerks Aidlingen, des Gesundheitszentrums Aidlingen, der Diakoniestation Aidlingen, des Krankenpflegevereins Aidlingen, des fema-Service Aidlingen, des ehrenamtlichen Besuchsdienstes des Nisa Frauenvereins e.V. Sindelfingen und des Krisentelefons im Landkreis Böblingen e.V. Die Veranstaltung wird von der Alzheimer Gesellschaft Baden Württemberg e.V. unterstützt.
Weitere Informationen zur Infopavillon-Aktion erhalten Sie bei der iav-Stelle Aidlingen, Ursula Kubin, Telefon 07034/12527 oder beim Landratsamt Böblingen, Altenhilfefachberatung, Birgit Gehring, Telefon 07031/ 663-1729.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Achtung Manuskriptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 18** (Maifeiertag) ist **Donnerstag, 27. April 2017.** Die Erfassung in das Redaktionssystem **Nussbaum-Online-Senden** (**NOS)** ist bis **16.00 Uhr** möglich.

Heckengäu - Naturführer e.V.

Heckengäu-Naturführer e.V. informiert:

Mit Heckengäu-Naturführer Rolf Rempp unterwegs ...
So. 30.04.17 (8:00 – 11:30 Uhr)
Hecken im Frühjahr

Blütenzauber und Vogelgesang
Treff: Grafenau-Dätzingen, P beim Schloss
- mit Fernrohr-Blick in Reiherhorste
Kosten: 5,00 € (Kinder frei)

Bei unserer Frühjahrswanderung lernen wir eine „urige Landschaft“ zwischen Dätzingen und Ostelsheim kennen. Blühende Hecken und Bäume mit schallendem Vogelgesang aus allen Ecken erwarten uns. Im Anschluss blicken wir mit dem Fernrohr in Graureiher-Horste.
Aus „allen Ecken“ schallt der Gesang der Vögel; die Balz strebt ihrem Höhepunkt zu. Wir können unsere 4 heimischen Grasmücken-Arten am Gesang erkennen. Im unterschiedlichen „Blattgrün“ der Heckensträucher sind Raupen und Blattläuse zugange. In den Hecken können wir vermutlich den Neuntöter und in den Obstwiesen den Wendehals sowie Mäusebussard, Turmfalke, Rotmilan und den Graureiher bei der Mäusejagd beobachten.
Im Anschluss wagen wir mit dem Fernrohr einen Blick in Reiherhorste mit einem aufregenden Fütterungsgeschehen. Im Heckengäu gibt es was zu erleben!

Amtliche Bekanntmachungen

Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Maibaumstellens in Dachtel

Anlässlich des Maibaumstellens am 30.04.2017 wurden folgende verkehrsrechtliche Maßnahmen durch das Landratsamt Böblingen angeordnet:

1. Vollsperrung der Dachteler Bergstraße zwischen den Einmündungen Deckenpfronner Straße und Riedgraben am 30.04.2017 von 10.00 Uhr bis 01.05.2017, 06.00 Uhr.
2. Die Bushaltestellen Dachteler Bergstraße und Backhaus werden von der RBS während der Vollsperrung nicht bedient. In der Calwer Straße wird daher eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Wir bitten die Anlieger um Beachtung und Verständnis.

Aidlinger Energietag 2017

Im Rahmen der EU-Woche für „Nachhaltige Energie“ laden die Energiemanagerin der Energieagentur Kreis Böblingen gGmbH, Floriane Abedi, und die Gemeinde Aidlingen alle Interessierten herzlich ein, sich im Rathaus Aidlingen über die Themen Energiesparen und Energiemanagement zu informieren.
Auf diese Fragen bekommen Sie Antworten: Warum ist Energiesparen wichtig? Wie kann ich Energie am Arbeitsplatz und zu Hause sparen? Welche Möglichkeiten haben kommunale Verwaltungen beim Energiesparen? Zu dieser Frage haben Sie Gelegenheit, sich über das Projekt „Gebündeltes Energiemanagement“ zu informieren, an welchem die Gemeinde Aidlingen teilnimmt. Was ist Energiemanagement? Warum und wie betreiben wir Energiemanagement? Wie kann jeder mitmachen? Wir freuen uns, diese Themen mit Ihnen zu diskutieren !

Wann und Wo?
04.05.2017, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Foyer des Rathauses Aidlingen (Erweiterungsbau, EG)
Zum einen werden im Rahmen des geförderten Projekts „Gebündeltes Energiemanagement“ unterschiedliche Zielgruppen wie Lehrer, Hausmeister und Schüler zum Energiesparen sensibilisiert. Der „**Aidlinger Energietag 2017**“ soll sowohl die Mitarbeiter der Gemeinde Aidlingen als auch die Bürgerinnen und Bürger über das Thema Energiesparen informieren und zum Energie sparen am Arbeitsplatz und zu Hause motivieren.
Zum anderen ist der „**Aidlinger Energietag 2017**“ in der EU-Woche für Nachhaltige Energie verankert. Diese Veranstaltung wird über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bekannt gemacht. Somit werden auch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus anderen Kommunen die Möglichkeit haben, sich über das Thema „Gebündeltes Energiemanagement“ zu informieren.

Die Kehrmaschine kommt...

Ab Dienstag, den 2. Mai 2017 bis Donnerstag, den 4. Mai 2017 ist die kleine Kehrmaschine nochmals in der Gemeinde unterwegs. Das Reinigungsergebnis wird davon bestimmt, wie viele oder wenige Fahrzeuge am Straßenrand parken. Bitte stellen Sie deshalb möglichst keine Fahrzeuge auf den Straßen ab, damit auch die Ränder sauber gekehrt werden können.

Wir bitten um Beachtung.
Ihr Ortsbauamt

Kunst und Kultur in Aidlingen

Ausstellung FOTOMALEREI

von Joachim Skambraks
im Aidlinger Rathaus
2. Mai - 23.Juni
Besichtigung während der Öffnungszeiten des Rathauses

Ortschaftsverwaltung Dachtel

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Dachtel vom 15.02.2017

Bachpflege/Hochwasserschutz

OrtsvorsteherEisenhardt konnte zur außerordentlichen Sitzung Herrn Bürgermeister Fauth, den stellvertretenden Ortsbaumeister Herrn Häring, Herrn Kühn von Fa. Wald+Corbe und einige Besucher begrüßen.
Der Ortschaftsrat sowie die betroffenen Mitbürger waren enttäuscht, dass niemand vom Natur- und Gewässerschutz anwesend war. Es wäre sehr wichtig gewesen, wenn die Verantwortlichen vom Natur- und vom Gewässerschutz hier Rede und Antwort gegeben hätten. Herr Eisenhardt gab das Wort weiter an Herrn Fauth, dieser gab Informationen zur Geschichte des Hochwasserschutzes und warum Hochwasserschutz notwendig ist. Nach dem Hochwasser in Gechingen wurde eine Flussgebietsuntersuchung in Auftrag gegeben. Es gab für die Gemeinden Gechingen, Deufringen, Dachtel und Aidlingen einen Empfehlungsteil, 12 - 13 Millionen € für Hochwasserschutzmaßnahmen zu investieren.
Diese Last ist momentan, auch wenn man 70% Zuschuss bekäme, für die Gemeinden nicht tragbar. Herr Fauth stellte fest, dass die Gemeinde Aidlingen von 100-jährigem Hochwasserschutz noch sehr weit entfernt ist.
Bei der letzten Bachbegehung wurde festgestellt, dass das Wehr an der Aischbachstraße ein Fremdkörper sei und man das Wehr abbauen soll. Ein Grund sei, dass die Fische am Wehr nicht weiterkommen.
Durch die Hochwassergefahrenkarten ist festzustellen, dass sich einige Häuser von der Aischbachstraße bis zum Backhaus im Hochwassergebiet befinden und heute nicht mehr genehmigungsfähig wären. Die Gemeinde benachrichtigte die Anwohner im Auftrag des Wasserwirtschaftsamts darüber schriftlich. Es folgte der Sachvortrag von Herrn Kühn (Fa. Wald+Korbe). Er zeigte und erläuterte die Hochwassersituation am Aischbach. Bei einem 100-jährigen Hochwasser fließen bis zu 9,3 m³/sec Wasser im Aischbach, bei einem 10-jährigen bis zu 4,8m³/sec. Durch das hydraulische Modell kann man feststellen, wie hoch der Wasserpegel bei einem 100-jährigen Hochwasser sein kann. Der Aischbach hat nur Platz für 1-2 m³/sec, für einen 100-jährigen Hochwasserschutz müsste der Bach 5x so groß sein. Bei einem 20-jährigen Hochwasser würde die Aischbachstraße und Dachteler Bergstraße bereits überschwemmt.
Durch die Hochwassergefahrenkarte kann das betroffene Gebiet eingegrenzt werden; die Gebäudeversicherung kann mit Beitragserhöhungen bis zur Kündigung reagieren, wenn die Besitzer keine Hochwasserschutzmaßnahmen durchführen. Hochwasserschutzmaßnahmen muss jeder Besitzer an seinem Haus selbst durchführen.
Herr Häring gab den Sachvortrag, den eigentlich das Wasserwirtschaftsamt hätte durchführen sollen, „Gewässerrandstreifen in Baden-Württemberg“.
Die Anlieger und Besucher beteiligten sich rege mit Fragen und kritischen Bemerkungen. Durch die Informationen wissen die Anlieger nun umfangreich Bescheid über das Thema Hochwasser/Hochwasserschutz. Allerdings hätten sie mehr Unterstützung erwartet.
Grundsätzlich wurde festgestellt, dass immer nur auf das 100-jährige Hochwasser hingewiesen wird und nicht auf 20- bis 50-jähriges. Es gab in 50 - 60 Jahren in Dachtel kein 100-jähriges Hochwasser, dies wäre in jedem Fall auch mit Schutzmaßnahmen eine Katastrophe. Es besteht die Meinung, dass ein solches Hochwasser nur mit hohen Kosten abgesichert werden kann, die in keiner Relation stünden. Kleinere Maßnahmen wären denkbar.
Der Ortsvorsteher fasste die weiteren Maßnahmen zum Thema Bachpflege/Hochwasser zusammen:

1. Der Aischbach soll in diesem Monat (Februar) noch bis zum Rößehof ausgeschnitten werden.
2. Der Bach wird zeitnah ausgemäht.
3. Der Bach soll Ende 2017 bis zu 25 cm ausgebaggert werden.
4. Die Brücke am Backhaus wird so erneuert, dass sie einem 100-jährigen Hochwasser standhält.
5. 3 lokale Hochwasserschutzmaßnahmen werden von der Verwaltung und dem Gemeinderat geprüft.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 ärmelloses Jungen-T-Shirt
- Freizeitkarte Nagoldtal
- 1 Schal

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

78/2017	Aquarium/Terrarium, 60 x 30 x 30 cm	07056/784
81/2017	1 Holzkohlegrill mit 2 Rädern	0176 94123084
82/2017	1 Gartentisch, 1,90m x 80cm, und 3 Stühle	07034/62565
83/2017	1 Badezimmerschrank, weiß, 30 x 45 x 180cm	07034/7366
84/2017	Dia-Betrachter (batteriebetrieben)	0152-28213422
85/2017	KODAK Instamatic Fotoapparat	0152-28213422
86/2017	Rechenschieber	0152-28213422
87/2017	BMW Autoradio Blaupunkt m. Cassette für älteren BMW	0152-28213422
91/2017	Kunstblumen, Blumenvasen, Blumenständer usw.	0157-37039796
92/2017	2 Hocker (Leder)	07056/2674
93/2017	Kinderreitjacke Gr. 38	07034/655554
94/2017	Kinderreithose Gr. 146	07034/655554
95/2017	Kinderreithelm Gr. M (54-57cm)	07034/655554
96/2017	Reit-Stiefeletten, Gr. 32	07034/655554
97/2017	Skischuhe Gr. 23	07034/655554
98/2017	Inlineskates K2, Gr. 31,5 - 34,5, mit Schützern	07034/655554
99/2017	Kindereinkaufswagen	07034/655554
100/2017	kleiner Kinderstuhl	07034/655554
101/2017	verschiedene Tennisschläger	07034/655554
102/2017	Samsonite Aktenkoffer, schwarz, abschließbar	07034/655554
103/2017	CD-Ständer	07034/7048

104/2017	Wireless Router mit USB	07034/7048
105/2017	Büro-/Drehstuhl, Höhe und Lehne verstellbar, grün, Schale Kunststoff schwarz	07034/62200
106/2017	Kindersportwagen	07056/2443
107/2017	Wanderstöcke, verstellbar	07056/2443
108/2017	Rasenmäher, 31cm Schnittbreite,1200W, 3-fach höhenverstellbar	07034/7366

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/1250 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de.
Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.
Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Tages- und Pflegeeltern e.V.

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Hier könnt ihr
euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es
nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns
in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen
Telefon: 07034 / 63670
E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de
Internet: www.aidlingen.de - Freizeit & Gäste - Jugend
Schaut doch mal rein, ich freue mich auf euch
Jo

Ortsbücherei

Das kleine Gespenst

nach dem Kinderbuch von Otfried Preußler
für Kinder ab 4 Jahren
marotte-Figurentheater, Karlsruhe
Samstag, 6. Mai 2017
15.00 Uhr
im Musiksaal der Sonnenbergschule
Eintritt: 4,- €
Kartenvorverkauf ab Mittwoch, 19.4. in der Ortsbücherei
Im Gäßle 6
Tel.: 07034/62060

Vorlesestunde

Am Donnerstag, den 27. April, findet wieder unsere Vorlesestunde für Kindergartenkinder ab 5 Jahren statt. Los geht's wie gewohnt um 16.15 Uhr. Die Vorlesestunde dauert 45 Minuten. Neue Zuhörer sind immer herzlich willkommen!

Das Gefühl der Sicherheit

Kindergärten

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel
Die Waldwichtel sind aktiv…
Einmal wöchentlich findet bei uns Waldwichteln für jede Altersgruppe ein ganz eigener Programmpunkt statt. Am Dienstag treffen sich die Kleinen zur „Rabengruppe“, am Mittwoch die Großen zur „Bärengruppe“ und donnerstags die Mittleren zur „Igelgruppe“. Die Namen für die einzelnen Gruppen gibt es schon seit vielen, vielen Jahren. Irgendwann einmal haben sich die ersten Waldwichtel diese Tiernamen ausgedacht. Wenn sich die sieben Igelkinder nach dem Vesper zur gemeinsamen Runde treffen, starten wir jedes Mal mit dem Igelgruppenlied: „Wieder ist es Donnerstag, das heißt Igelgruppentag, schön, dass ihr gekommen seid, gleich ist es so weit …“ So schallt es dann lauthals durch den Wald, bevor wir mit Petra in Aktion treten. Mal beschäftigen wir uns mit Zahlen, mal werkeln wir mit Schere, Papier oder Holz …, wir arbeiten mit Instrumenten oder sind in Bewegung.

Jede Woche denken sich unsere Erzieherinnen ein neues Angebot aus. Wir finden diese Einheiten immer besonders toll und freuen uns in der kleinen Gruppe aktiv miteinander zu arbeiten. Das große Ziel eines jeden Waldwichtels ist es, schließlich in der heißersehnten Bärengruppe angekommen zu sein. Dann gehört man zu den ganz Großen, darf Flöten lernen, in die tägliche Eichbaumgruppe gehen und im Sommer eine Nacht im Zelt verbringen. Aber der Weg dorthin lässt sich (zum Glück) nicht abkürzen. Und, das ist ganz sicher, auch den Raben und Igeln wird es bei uns nicht langweilig. Auf den Fotos seht ihr einen Teil der siebenköpfigen Igelgruppe, wie wir vor Ostern, aus Tonpapier ein kleines Osterkörbchen basteln.

Eure Waldwichtel

Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner für neue Mitglieder ist Marion Groß Tel. 07034 942400, Jasmin Pfaff (1. Vorsitzende) 0160 97578085
www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Freundeskreis der Buchhaldenschule Aidlingen e.V.

Wollen Sie Mitglied im Förderverein der Buchhaldenschule werden oder uns mit Anregungen unterstützen? Dann sprechen Sie uns an.
Gemeinsam können wir viel bewegen.
Kontakt: Sabine Röll, Tel. 07034/253500, oder Silvie Weber, Tel. 07034/257523 und unter www.buchecki.de

Einladung zur Mitgliederversammlung
Liebe Mitglieder des Fördervereins,
wir laden Sie ganz herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Buchhaldenschule e.V. gemäß §9 Abs. 2 der Satzung ein.
Tag: Donnerstag, 18. Mai 2017, 20.00 Uhr
Ort: Lehrerzimmer der Buchhaldenschule Aidlingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung (Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung)
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahl der Kassenprüfer gemäß §10 des Satzung
7. Rücktritt des Schatzmeisters mit Neuwahl

8. Geplante Aktivitäten 2017
9. Verschiedenes (Mitteilungen, Beratungen, Diskussionen – keine Beschlüsse)

Anträge zur Tagesordnung gemäß §9 Abs. 3 der Satzung können bis spätestens 11. Mai 2017 schriftlich bei Silvie Weber, Lehenweiler Hauptstraße 23, 71134 Aidlingen oder per e-mail unter haesil2@web.de gestellt werden.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr

vhs.KINDERTREFF
Der vhs.Kindertreff ist ein kostenloses Angebot für Kinder im Grundschulalter. Kommt einfach vorbei und habt Spaß am gemeinsamen Spielen und Basteln. Wir treffen uns am Freitag, den 28. April, von 16.00-17.30 Uhr in der Volkshochschule **Aidlingen**, Raum 02. Ich freue mich auf Euch, Mary-Ann.

Die Gravitationskelter
Das Weingut Kusterer in Esslingen verfolgt mit seiner Gravitationskelter ein innovatives Konzept zur nachhaltigen Weinherstellung. Dabei sind die schonende Verarbeitung der Trauben und die behutsamen Schritte der Weinbereitung Ausdruck der Philosophie des Weinguts, verbunden mit niedrigem Energieaufwand und der Nachhaltigkeit der Fertigung. All diese Aspekte werden in der 2012 fertig gestellten Gravitationskelter in idealer Weise umgesetzt. Das hierzu neu errichtete Gebäude nutzt die Hangtopografie und seine Form folgt der Funktion der Weinherstellung. Zur Hälfte in den Hang gebaut kann der Wein über 4 Etagen so seiner "Gravitation" folgen.
Schon in der ersten Phase der Weinwerdung, im Jungweinstadium, wird auf jegliches Pumpen zur Filtration verzichtet. Anfangs sind die Sedimente, die jeder Most beinhaltet, noch sehr grob und setzen sich gut ab.
Nur durch die von Hausetage zu Hausetage verbundenen Gefäße gelangt der Jungwein langsam in die Fässer und kann sich hierbei gut absetzen. Dadurch wird der Wein sehr schonend und ohne Filtration nach langer Lagerzeit auf die Flasche gebracht. In der untersten Etage des Gebäudes ist zudem der Orginalfels (Stubensandstein) in einem geologischen Fenster sichtbar und sorgt für ein natürliches Feuchtigkeitsklima in den Kellerräumen. In diesem Gebäude, das in jede Etage Tageslicht einlässt, wird Nachhaltigkeit bei der Weinherstellung großgeschrieben.
136 200 11, Freitag, 12. Mai, 18:00 - 20:00 Uhr, **Esslingen**, 28,- € inkl. Führung und Weinverkostung, Mindestalter: 18 Jahre.

Erfolgreich verhandeln
Täglich verhandeln wir, ob in privaten oder beruflichen Situationen. Um Interessen durchsetzen zu können, müssen eigene Standpunkte überzeugend vertreten werden. Verhandlungsfähigkeit erfordert zugleich, sich mit anderen Sichtweisen auseinanderzusetzen. Standpunkte und Interessen der anderen Seite können gehört und in die Verhandlungen einbezogen werden. Der Kurs gibt grundlegende Einsichten in geschickte Gesprächsmethoden. Verhandlungserfolg braucht zielorientierte Verhandlungs- und Überzeugungstechniken. Um Lösungen zu finden, muss man fähig sein, mit Widerständen und anderen Interessen umzugehen, aber auch Grenzen des Verhandelns rechtzeitig zu erkennen und zu handeln. Die Teilnehmer/innen sollen an Sicherheit gewinnen, ihre Überzeugungsfähigkeit und Schlagfertigkeit verbessern und ihr Verhandlungsgeschick erweitern.
531 322 10, Wochenende, Ruth Seiler, Freitag, 5. Mai, 17:00 - 21:00 Uhr, Samstag, 6. Mai, 9:00 - 18:00 Uhr, inklusive 60 Minuten Pause, 2 Termine, **Sindelfingen**, vhs im Gustav-Heinemann-Haus, 99,-€.

Baresel - Kies und Stein
Die Besichtigung des Steinwerks beginnt am Verwaltungsgebäude und führt zur Aufbereitungsanlage. Es besteht Gelegenheit, Großgeräte, wie Brecher und Radlader, im Einsatz zu sehen und u. U. einer Sprengung beizuwohnen. Bei trockenem Wetter ist ein kleiner Rundgang durch die Deponie und zu den bereits rekultivierten Flächen möglich. Anschließend kleiner Umtrunk. Wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk erforderlich. Das Angebot ist auch für Kinder gemeinsam mit Vätern/Müttern/Eltern geeignet.
134 260 15, Freitag, 12. Mai, 14:30 - 16:30 Uhr, **Ehningen**, 8,-€ (4,-€ für 8- bis 12-Jährige in Begleitung eines Erwachsenen), Mindestalter: 8 Jahre.

Freiwillige Feuerwehr

TERMINE FÜR DIE EINSATZABTEILUNG
26.04.2017 -
18:30 - 21:00 Uhr:
Dienst Zug A (5)

Lehrgang zur technische Hilfeleistung
Am 21.04.2017 fand auf dem Gelände der Feuerwehr ein Lehrgang zur technischen Hilfeleistung statt. Für diesen Lehrgang, welcher für die Zug- und Gruppenführer der Aidlinger Wehr angeboten wurde, war auch das DRK Aidlingen mit insgesamt vier Kräften und einem Rettungswagen anwesend. Mit Andre Weiss vom Rescue-Training-Center in Gomaringen war wieder einmal ein sehr kompetenter und hochkarätiger

Referent anwesend. Dieser zog die anwesenden Rettungskräfte mit seinem theoretischen und praktischen Wissen in seinen Bann. Als Übungsobjekt wurde ein Fahrzeug der neuesten Baureihe benutzt, welches nach allen Möglichkeiten der technischen Rettung aufgeschnitten und zerlegt wurde. Während dieser Übungseinheiten wurde auch mehrfach die sehr gute Zusammenarbeit zwischen dem DRK Aidlingen / HvO und der Feuerwehr praktiziert. Insgesamt waren alle Teilnehmer sehr zufrieden mit dem aufgefrischten und neu erworbenen Fachwissen.

Aidlinger Rettungskräfte während der gemeinsamen Übung

Teilnehmer des Lehrgangs zur technischen Hilfeleistung